

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **102 (2022)**

Heft [1]: **Rendite gesucht**

PDF erstellt am: **05.07.2024**

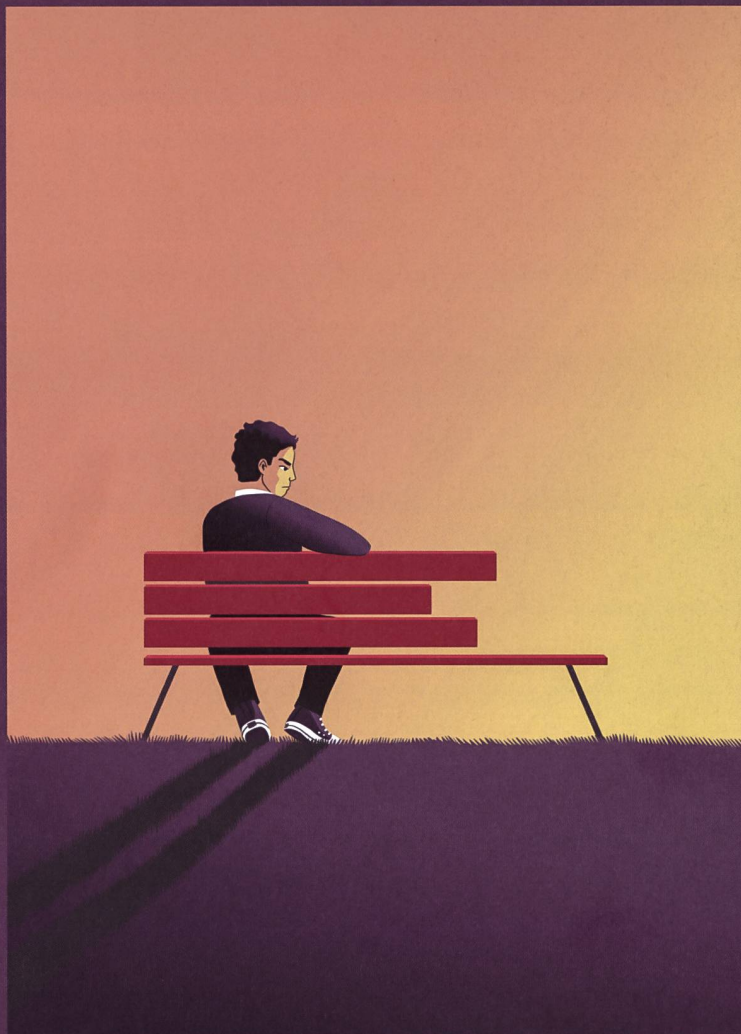
### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Rendite gesucht



Der Anlagenotstand fordert  
die Altersvorsorge heraus.

In Kooperation mit:

**valitas**

Verehrte Leserinnen und Leser

Die Zinsen sind tief bis negativ, die Inflation zieht an. Die Preise für Aktien und Immobilien sind stark gestiegen, so dass die Furcht vor einem Absturz gross ist. Wo lohnt es sich überhaupt noch zu investieren? Das fragen sich nicht nur Privatanleger, sondern auch institutionelle Investoren wie Pensionskassen. In ihrem Fall wird der Anlagenotstand dadurch verschärft, dass sie per Gesetz in ihren Anlagemöglichkeiten eingeschränkt sind und zugleich jederzeit die Renten ihrer Versicherten garantieren müssen. In der vorliegenden Sonderpublikation wirft Hansruedi Scherer einen Blick auf die Balance zwischen Rendite und Risiko in der Anlagepolitik für die Altersvorsorge.

Diese Herausforderung betrifft auch den AHV-Ausgleichsfonds, wie Direktor Eric Breval im Interview erklärt. Die Herausforderungen im Anlagebereich machen Reformen sowohl in der ersten als auch in der zweiten Säule umso dringlicher. Die Ständeräte Damian Müller (FDP) und Martina Carobbio (SP) diskutieren im grossen Streitgespräch die aktuellen Vorschläge und Lösungsansätze für die Zukunft.

Solchen gehen auch weitere Beiträge in dieser Publikation nach. Wir fragen, ob Pensionskassen mehr Spielraum erhalten sollen in ihren Anlagen. Oder sollten den Versicherten selber mehr Entscheidungsmöglichkeiten gegeben werden, indem sie ihre Vorsorgeeinrichtung frei wählen können? Und kann die dritte Säule helfen, die Ungleichgewichte in den ersten beiden auszugleichen? Ausserdem erklären wir, worauf jeder einzelne achten sollte, um im Alter ein möglichst gutes finanzielles Polster zu haben.

Wir hoffen, dass die Beiträge zum Nachdenken und Debattieren anregen, und wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.

«Schweizer Monat»



**Lukas Leuzinger**  
stv. Chefredaktor

Valitas Sammelstiftung BVG



**Marco Betti**  
Geschäftsführer